



# 60-JÄHRIGE BESTOHLLEN UND ZEUGIN ANGEGRIFFEN VON MINDERJÄHRIGEN

Veröffentlicht am 10.06.2022 um 10:00 Uhr

**Mehrere Streifenwagen aus Lübeck, ein Streifenwagen der Polizeistation in Stockelsdorf und zufällig vor Ort anwesende Beamte der Bundespolizei beteiligten sich an der Fahndung.**

Am Mittwochnachmittag, 08.06.2022, ist es im Lübecker Stadtteil St. Lorenz Nord zu einer Raubtat gekommen, bei der einer 60-jährigen Frau die Geldbörse entwendet wurde. Die sofort eingeleitete Fahndung mit mehreren Streifenwagen führte innerhalb kurzer Zeit zur Feststellung von zwei minderjährigen Tatverdächtigen. Auch der Haupttäter konnte schnell ermittelt werden.



Gegen 13.30 Uhr wurde eine 60-Jährige aus Lübeck / Foto: Jörg Schiessler/Stodo.News zunächst Opfer eines Diebstahls, während sie sich mit ihrem Gehwagen in einer Bushaltestelle in der Krempelsdorfer Allee aufhielt. Nach den bisherigen Ermittlungen näherte sich zunächst eine vierköpfige Personengruppe dem späteren Opfer. Während sich drei der Personen unmittelbar vor der Tat in Richtung einer Parkanlage entfernten, entwendete die vierte Person das Portmonee der Lübeckerin. Anschließend flohen alle vier Personen in den angrenzenden Parkbereich. Nach den bisherigen Ermittlungen wurde eine Zeugin, die auf einem Fahrrad unterwegs war und sich zur Tatzeit ebenfalls im Bereich der Bushaltestelle aufhielt, auf die Tat aufmerksam. Die Frau nahm mit dem Fahrrad die Verfolgung der flüchtigen Personengruppe auf und konnte diese kurzzeitig einholen. Nachdem sie dann jedoch aus dieser Gruppe heraus attackiert worden war, kehrte sie kurzzeitig zum Tatort zurück, ohne dass jedoch eine Kontaktaufnahme mit der Polizei erfolgen konnte. Ob die Zeugin bei dem Angriff verletzt wurde, kann daher zurzeit noch nicht gesagt werden.

Mehrere Streifenwagen aus Lübeck und ein Streifenwagen der Polizeistation in Stockelsdorf beteiligten sich bei der Fahndung nach den Tätern. Außerdem waren zufällig vor Ort anwesende Beamte der Bundespolizei in die Fahndung mit eingebunden. Im weiteren Verlauf konnten nach kurzer Zeit zwei tatverdächtige 13- und 15-jährige Lübecker im Nahbereich nach Flucht angehalten werden. Das entwendete Portmonee der 60-jährigen Frau wurde durch die Beamten der Bundespolizei ebenfalls im Parkbereich aufgefunden, daraus fehlte ein geringer Bargeldbetrag.

Die weiteren polizeilichen Maßnahmen durch das Kommissariat 15 der BKI Lübeck führten schnell zur Ermittlung des Haupttäters. Hierbei handelt es sich um einen 15-jährigen Lübecker.

In diesem Zusammenhang wird nach weiteren Zeugen der Tat gesucht, insbesondere die genannte Zeugin mit dem Fahrrad wird dringend gebeten, sich unter der Telefonnummer 0451/131-4550 zu melden.